

Am **9. Dezember 2019** konnte das IGGs den Auftakt der neuen künstlerisch-pädagogisch-wissenschaftlichen Veranstaltungsreihe *Gender im Fokus* mit folgendem Beitrag begehen:

## Das Lehrerpult in Frauenhand Frauendomäne Musikunterricht?

Vortrag mit Diskussion

**Mag.<sup>a</sup> Christine Peham**, Senior Scientist am Institut für Gleichstellung und Gender Studies sowie am Department für Musikpädagogik Innsbruck, gab geschlechtsbezogene Einblicke in das Forschungsprojekt „Wege in das Lehramtsstudium Musikerziehung“.

Im Rahmen des Vortrags wurden Forschungsergebnisse zu Fragen nach „zukünftigen Berufsfeldern, pädagogischen Vorerfahrungen,



Ansehen des Lehrerberufs und Stellenwert der Musik in der Herkunftsfamilie, Zeitpunkt des Entschlusses, das Lehramtsstudium Musikerziehung aufzunehmen, und zu den Studienwahlmotiven“ einer zukünftigen Generation von Musiklehrenden vorgestellt und im Geschlechterblick kritisch diskutiert. Dabei konnte geklärt werden, inwiefern es sich beim Musikunterricht „um ein von Frauen dominiertes Berufsfeld handelt und wo etwaige Unterschiede oder Gemeinsamkeiten der beiden Geschlechter in Studien- und Berufswahl bestehen.“ Scheint es sich beim Musikunterricht tatsächlich nach wie vor um ein „von Frauen dominiertes Berufsfeld“<sup>1</sup> zu handeln, bestehen doch unterschiedliche Ansprüche und Erwartungen der beiden Geschlechter an den zukünftigen Beruf. Pehams Studie eröffnet hier viele wesentliche Gesichtspunkte für einen weiterführenden Diskurs.

<sup>1</sup> Christine Peham: *Frauendomäne Musikunterricht? Geschlechtsbezogene Einblicke in das Forschungsprojekt „Wege in das Lehramtsstudium Musikerziehung“*, in: G. Enser, B. Gritsch, F. Höfer (Hgg.), *Musikalische Sozialisation und Lernwelten*, Münster: Waxmann, S. 135–180, hier S. 139.